

# Ganescu Superweite

15-Jähriger wirft den Speer auf 55,78 Meter

**BONN.** Leon Ganescu war der Favorit im Speerwurf der 15-Jährigen bei den Nordrhein-Meisterschaften in Ratingen. Mit dieser Rolle musste der Nachwuchleichtathlet der LG Siebengebirge seit seinem Wurf von 51,49 m neulich in Aachen leben. Doch der Schüler aus dem Bad Honnefer Stadtbezirk Wülscheid stellte diesmal mit seinem vierten Versuch noch einmal alles in den Schatten: 55,78 m weit flog sein Wettkampferät. Damit zählt Ganescu bei den deutschen U 16-Meisterschaften (Norm: 52,00) am zweiten August-Wochenende in Köln zum erweiterten Favoritenkreis.

Im Hochsprung sicherte sich das Multitalent zudem mit 1,73 m den dritten Platz. Der Sieg ging hier an Jan Lucas Michels (1,79) von der SSG Königswinter. Außerdem kam Ganescu über 60 Meter Hürden (Sechster in 11,90 Sekunden) und im Weitsprung (Sechster mit 5,71 Meter) auf Finalplätze.

Die Bronzemedaille und dazu noch die U 16-DM-Norm gab es auch für die 4 x 100-Meter-Staffel des LAZ Puma Rhein-Sieg. Lars Schmalbach, Pascal Kalter, Konstantin Lwowski und Vincent Lehnen blieben in 47,39 Sekunden elf Hundertstel unter der geforderten Marke. Kalter war zuvor als 300-Meter-Fünfter in 38,42 Sekunden ein weiteres Mal unter der DM-Norm der unter 16-Jährigen (38,50) geblieben.

Dank Staffel-Bronze überholte Lwowski zum Abschluss der Titelkämpfe Ganescu als eifrigsten Medaillensammler der Region. Der 14-Jährige hatte zuvor mit 5,80 Meter den Weitsprung gewonnen. Über 100 Meter teilte sich Lwowski mit dem zeitgleichen Paul Lohmar (TSV Bayer 04 Leverkusen, beide 12,29 Sekunden) den dritten Platz. Die einzige Medaille bei den Mädchen brachte mit Kugelstoß-Bronze (10,35 m) Kaila Borgards vom LAZ nach Hause. teh